Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 909

Anfrage Nr. 74

der Abgeordneten Dr. Jaeger, Strauß, Spies
und Genossen

betr.: Verhaftung deutscher Missionsangehöriger in Nordkorea.

In der Erzabtei St. Ottilien liegen zuverlässige Nachrichten vor, daß am 9. und 11. Mai 1949 aus der Benediktinerabtei Tokwon und aus verschiedenen Missionsstationen des Gebietes Süd- und Nordhamkiong (Nordkorea) Bischof Bonifacius Sauer und 19 Patres, 23 Brüdern und 19 Schwestern deutscher Nationalität verhaftet wurden. Gleichzeitig wurde das kirchliche und klösterliche Eigentum beschlagnahmt. Die verhafteten Patres und Brüder sind Mitglieder der Benediktinerkongregation von St. Ottilien (Oberbayern), die verhafteten Schwestern gehören dem Mutterhaus der Missionsbenediktinerinnen von Tutzing (Oberbayern) an.

Wir fragen die Bundesregierung:

Welche Schritte gedenkt die Bundesregierung angesichts dieser Sachlage bei der Hohen Kommission zu unternehmen, um einen Schutz der genannten Missionsangehörigen deutscher Staatsangehörigkeit zu erwirken?

Bonn, den 5. Mai 1950

Dr. Jaeger	**Karpf**	**Dr. Schatz**
Strauß	**Loibl**	**Kemmer**
Spies	**Schütz**	**Fuchs**
Stücklen	**Nickl**	**Dr. Oesterle**
Bodensteiner	**Dr. Laforet**	Frau **Dr. Probst**
Kahn	**Dr. Solleder**	Frau **Dr. Steinbiss**

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1